

DIALOG

UPROSTŘED EVROPY
IN DER MITTE EUROPAS

Verantwortung übernehmen

Die Wohlstandsgesellschaft am Rande der Klimakrise

XXX. BRÜNNER SYMPOSIUM

8. - 10. April 2022

Programm



DIALOG

Freitag, 8. April 2022



Historischer Sitzungssaal, Neues Rathaus (Dominikánské náměstí 1)

19.00

Eröffnung

Martin **Kastler** (Bundesvorsitzender der Ackermann-Gemeinde, München)

Matěj **Spurný** (Vorsitzender der Bernard-Bolzano-Gesellschaft, Prag)

Primatorin: Markéta **Vaňková** (Oberbürgermeisterin, Brünn)

Grußworte

Jan **Grolich** (Hauptmann von Südmähren, Brünn)

Jan **Lipavský** (Außenminister der Tschechischen Republik, Prag)

Andreas **Künne** (Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, Prag)

Bettina **Kirnbauer** (Botschafterin der Republik Österreich, Prag)

19.30

Im Dialog: **Verantwortung in der komplexen Welt**

Peter **Schallenberg** (Moraltheologe und Sozialwissenschaftler, Paderborn)

Anna **Šabatová** (Bürgerrechtlerin, Prag)

Moderation: Ondřej **Matějka** (Prag)

JUDr. Markéta **Vaňková** (*1977): seit 2018 Oberbürgermeisterin von Brünn (ODS); Jura-Studium an der Masaryk-Universität in Brünn, 2002 Rigorosum (JUDr.), 2016-2020 Mitglied der Südmährischen Regionalvertretung.

Bc. Jan **Lipavský** (*1985): Außenminister der Tschechischen Republik seit 2021 (Piratenpartei), seit 2017 Abgeordneter des Abgeordnetenhauses Tschechiens; 2017-2021 stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten und des Verteidigungsausschusses; Mitglied des Unterausschusses für Verteidigungs-, Cyber- und Sicherheitspolitik und strategische Konzepte der Tschechischen Republik, des Unterausschusses für Migrations- und Asylpolitik, Mitglied des Ständigen Ausschusses für Militärnachrichtendienste, Analyst und Manager im Bereich der Informationstechnologie im Bankwesen.

Jan **Grolich** (*1984): Hauptmann von Südmähren seit 2020; Jura-Studium an der Masaryk-Universität in Brünn; zwischen 2010-2020 Bürgermeister der Gemeinde Velatice/Welatitz; 2016 Mitglied der Südmährischen Regionalvertretung für die KDU-ČSL; war auch als Stand-up-Comedian mit Fernsehauftritten bekannt.

Andreas **Künne** (*1966): Botschafter der BRD in Prag seit 2021; seit 1993 arbeitet er für das Auswärtige Amt (in Kopenhagen, Vilnius und Pretoria); ehemaliger UN-Kommissar für Terrorismusbekämpfung; er beschäftigt sich mit Sicherheitspolitik und Multilateralismus.

Dr. Bettina **Kirnbauer** (*1961): Botschafterin der Republik Österreich in der Tschechischen Republik; Studium der Rechtswissenschaften, an den Botschaften in Bern, Manila, Prag und der UNO-Vertretung in Genf und bei der OSZE tätig; Generalkonsulin in Zürich und danach Protokollchefin im österreichischen Außenministerium; bis 2020 Leiterin der Außenpolitischen Abteilung der österreichischen Präsidentschaftskanzlei.

Prof. Dr. Peter **Schallenberg** (*1963): römisch-katholischer Moraltheologe und christlicher Sozialwissenschaftler; Inhaber des Lehrstuhls für Moraltheologie und Ethik an der Theologischen Fakultät Paderborn; Gastprofessuren am Pontificio Istituto „Giovanni Paolo II“ der Päpstlichen Lateran-Universität Rom und an der Theologischen Hochschule Alba Iulia in Siebenbürgen, Direktor der Katholischen Sozialwissenschaftlichen Zentralstelle (KSZ).

Anna **Šabatová** (*1951): Bürgerrechtlerin; ehemalige Ombudsfrau der Tschechischen Republik; Signatarin der Charta 77, ehemalige Vorsitzende des Tschechischen Helsinki-Komitees, Auszeichnungen: UNO-Preis für die Verteidigung der Menschenrechte, Alice-Garrigue-Masaryk-Preis, Kommandantenkreuz des Verdienstordens der Republik Polen und die höchste französische Staatsauszeichnung des Ordens der Ehrenlegion im Rang eines Ritters; tätig im Bereich Menschenrechte.

Mgr. Ondřej **Matějka** (*1979): Historiker und Politikwissenschaftler; 2004-2014 Direktor des Vereins Antikomplex, der sich für die kritische Aufarbeitung der tschechischen Geschichte einsetzt; seit 2014 stellvertretender Leiter des Instituts für das Studium totalitärer Regime ÚSTR Prag; Mitglied im Verwaltungsrat des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.

DIALOG

Samstag, 9. April 2022



Konferenzsaal, Hotel International (Husova 16)

09.00 **Klimaschutz – eine Herausforderung, die spaltet?**

Reden:

Ján **Budaj** (Umweltminister der Slowakischen Republik, Bratislava)

Anna **Hubáčková** (Umweltministerin der Tschechischen Republik, Prag)

Die globale Klimakrise – wer ist verantwortlich und wer übernimmt Verantwortung?

Diskussion: Anna **Hubáčková** (Umweltministerin, Prag), Ján **Budaj** (Umweltminister, Bratislava), Stefan **Einsiedel** (Wissenschaftlicher Mitarbeiter, München), Jürgen **Mistol** MdL (Bayerischer Landtag, Bündnis 90/Die Grünen, Regensburg), Jan **Konvalinka** (Akademie der Wissenschaften, Prag), Klára **Bělíčková** (Fridays for Future Tschechien, Prag)

Moderation: Matěj **Spurný** (Prag)

11.45 **Zwischen Lebensstil und Systemveränderung. Facetten der Verantwortung für das Klima.**

Präsentation der ausgezeichneten Beiträge des 11. Europäischen Essaywettbewerbs Martin **Kastler** und Matěj **Spurný**; Moderation: Oliver **Herbst** (Ansbach)

Ján **Budaj** (*1952): Umweltminister der Slowakei seit 2020; Bürgerrechtler und Ökologe; 1998-2002 und 2016-2020 Abgeordneter des Slowakischen Nationalrates; vor 1989 Herausgeber unabhängiger Zeitschriften; Mitbegründer und Leiter der Bürgerrechtsbewegung *Verejnost proti násiliu* (Öffentlichkeit gegen Gewalt).

Ing. Bc. Anna **Hubáčková** (*1957): Umweltministerin der Tschechischen Republik seit 2021; Studium der Wasserwirtschaft an der Masaryk-Universität in Brunn; 2001-2014 in der Leitung des Umweltamts der Region Südmähren; seit 2016 Senatorin des Tschechischen Parlaments; für ihre Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen erhielt sie 2005 den Umweltministerpreis; setzt sich für den Kohleausstieg Tschechiens ein.

Klára **Bělíčková** (*2005): Klimaaktivistin; Vertreterin der Fridays-for-Future-Bewegung seit 2019; Schülerin am Gymnasium Na Zatlance Prag; arbeitet für die sozial-ökologische Plattform *Re-set*; Schwerpunkt Klimawandel.

Dr. Stefan **Einsiedel** (*1979): Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule für Philosophie in München; 2007 Diplombiologe; seit 2017 Geschäftsführer des Zentrums für Umweltethik und Umweltbildung (mittlerweile ins Zentrum für Globale Fragen integriert); Themenschwerpunkte: Kampf gegen Armut, Klimawandel, Partizipation und nachhaltige Entwicklung, Sozialethik.

Jürgen **Mistol** (*1965): seit 2013 Mitglied des Bayerischen Landtags für Bündnis 90/Die Grünen; Parlamentarischer Geschäftsführer; Studium der Katholischen Theologie; Soziologie und Politischen Wissenschaften; seine Themenschwerpunkte sind bürgernahe Kommunalpolitik, soziale Wohnungspolitik und gutnachbarschaftliches Miteinander mit Tschechien sowie europäische Integration; seit Februar 2019 als Koordinator für die Zusammenarbeit des Bayerischen Landtags mit der Abgeordnetenkommission des Parlaments der Tschechischen Republik tätig.

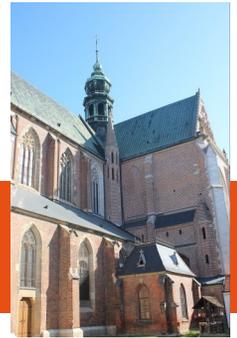
Doz. RNDr. Jan **Konvalinka**, CSc. (*1963): Biochemiker; Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts der Organischen Chemie und Biochemie der Tschechischen Akademie der Wissenschaften, Vizerektor der Karls-Universität Prag 2014-2022; Studium der Biochemie; beschäftigt sich mit der Rolle von Proteasen bei der Regulation biologischer Prozesse; forscht zu HIV-Proteinen, insbesondere viralen Proteasen sowie zu Neuropeptidasen und Prostatakrebs-Antigenen; Autor von über 90 Originalarbeiten in internationalen Fachzeitschriften; zahlreiche Auszeichnungen, Mitglied der Gelehrtenengesellschaft der Tschechischen Republik.

Martin **Kastler** (*1974): Bundesvorsitzender der Ackermann-Gemeinde seit 2010; Leiter des Vorstandsbüros und des Planungsstabes der Hanns-Seidel-Stiftung in München; 2003-2004 und 2008-2014 Mitglied des Europaparlaments für die CSU; Lehrbeauftragter der Hochschule Ansbach; Mitglied im Zentralkomitee der deutschen Katholiken und seit 2013 dessen europapolitischer Sprecher; Ko-Vorsitzender des Verwaltungsrates des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.

Doz. Dr. Matěj **Spurný** (*1979): Historiker und Vorsitzender der Bernard-Bolzano-Gesellschaft; Mitbegründer der Bürgervereinigung Antikomplex; Autor von vielen Projekten und Büchern zu modernen Diktaturen, Nationalismus, Stadt- und Umweltgeschichte oder

DIALOG

Samstag, 9. April 2022



14.30 Gesprächskreise

Gespräch (und Lesung) mit Hans-Dieter **Zimmermann** (Literaturwissenschaftler, Berlin)
Moderation: Mojmir **Jeřábek** (Direktor des Tschechischen Zentrums, Wien)

Gespräch über die Stiftung Veronica mit Helena **Továřková**
Moderation: Matěj **Spurný** (Prag)
Upcycling-Modenschau durch Nadace Veronica

17.00 **Führungen** durch die Abtei Altbrunn und Museum der Abtei oder Basilika Sankt Mariä Himmelfahrt und Mendel-Museum

18.00 **Heilige Messe** in der Abteikirche Mariä Himmelfahrt in Altbrunn mit Gedenken an Anton Otte

19.30 **Empfang** in der Abtei Altbrunn

Prof. Dr. Hans-Dieter **Zimmermann** (*1940): Literaturwissenschaftler und Publizist; 1975 Professur für Neuere Deutsche Literatur an der Goethe-Universität in Frankfurt/Main; Mitglied der Poetik-Kommission und Mitglied der Jury des Alfred-Döblin-Preises unter dem Vorsitz von Hans Werner Richter; bis 2008 Professor am Institut für Literaturwissenschaft der Technischen Universität Berlin, ehemaliger geschäftsführender Herausgeber der Tschechischen Bibliothek in deutscher Sprache.

Dr. Mojmír **Jeřábek** (*1957): Journalist, Diplomat und Übersetzer; Studium der Germanistik und Bohemistik in Brünn; journalistische Tätigkeit, später Leiter der Kultur- und Presseabteilung der Tschechischen Botschaft in Bonn; 2001 Leiter der Abteilung für Internationale Beziehungen im Ma-gistrat der Stadt Brünn; seit 2017 Direktor des Tschechischen Zentrums Wien.

Helena **Továrková** (*1985): Direktorin der Stiftung Veronica, die sich auf die Förderung eines umweltfreundlichen Handelns und den Schutz der Landschaft konzentriert; studierte Medienwissenschaft und Journalistik in Brünn mit dem Schwerpunkt Digitale Medien; sie arbeitete als Beraterin und Pressesprecherin beim Südmährischen Innovationszentrum und als Chefredakteurin.

Wir danken herzlich unseren Partnern und Förderern:



www.zukunftsfonds.cz



www.brno.cz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

www.bmi.bund.de

DIALOG



Sonntag, 10. April 2022

Hotel International, Konferenzsaal (Husova 16)

09.30 **Politische Führung von oben oder gesellschaftlicher Druck von unten?**

Wie kann eine langfristige, verantwortungsvolle Politik gelingen?

Diskussion: Petr **Hladík** (Stellvertretender Bürgermeister, Brünn), Angela **Kallhoff** (Professorin für angewandte Ethik, Wien), Arnošt **Novák** (Hochschullehrer, Prag), Joanna Maria **Stolarek** (Direktorin der Heinrich-Böll-Stiftung, Warschau)

Moderation: Kilian **Kirchgeßner** (Prag)

12.00 Mittagessen und Abreise

Petr **Hladík** (*1984): stellvertretender Bürgermeister von Brünn; stellvertretender Vorsitzender der KDU-ČSL; Projektmanager und Informatiker; ehemaliger Vorsitzender der Jugendpartei der KDU-ČSL; er studierte angewandte Informatik an der Masaryk-Universität Brünn; Informationssystemanalytiker.

Prof. Dr. Angela **Kallhoff** (*1968): Professorin für angewandte Ethik an der Universität Wien; Studium an der Universität Münster (Philosophie, Theologie und Erziehungswissenschaften, wissenschaftliche Mitarbeiterin in Münster, in Italien und in Chicago; seit 2013 Beiratsmitglied der Zeitschrift für praktische Philosophie und seit 2014 Mitbegründerin und Vorstandsmitglied von „Society for Women in Philosophy Austria“; 2014 Auszeichnung „Teaching Award of the University of Vienna“; Professur an der Universität Köln, Professur für Ethik mit besonderer Berücksichtigung von angewandter Ethik an der Universität Wien; Vize-Doktoratsstudienprogrammleiterin und Vize-Direktorin der Vienna Doctoral School of Philosophy, zu Ihren Themenbereichen gehören Ethik im Allgemeinen, politische Philosophie und angewandte Ethik.

Mgr. et Mgr. Arnošt **Novák**, Ph.D. (* 1973): Hochschullehrer an der Fakultät für Geisteswissenschaften der Karls-Universität in Prag; Studium an der Karls-Universität in Prag (Medienwissenschaft und Sozial- und Kulturökologie); aktiv im Betrieb des Autonomen Sozialzentrums Klinika in Prag; Autor des Buches Dark Green World mit dem Untertitel Radical Ecological Activities in der Tschechischen Republik nach 1989; zu seinen Schwerpunkten gehören soziale Bewegungen und enviromentale Soziologie.

Joanna Maria **Stolarek** (*1983): Direktorin der Heinrich-Böll-Stiftung in Warschau; Journalistin und Publizistin (Politikredakteurin bei der Neuen Berliner Redaktionsgesellschaft); sie beschäftigt sich mit den gesellschaftlich-politischen Prozessen und Veränderungen, deutsch-polnischen Beziehungen, diskriminierungssensibler Berichterstattung sowie mit Frauen- und Migrationsthemen; Mitglied im Vorstand der Neuen deutschen Medienmacher.

Kilian **Kirchgeßner** (*1980): Korrespondent für Tschechien und die Slowakei; Journalist für hochschulpolitische Themen; Studium in München und Prag; Deutsche Journalistenschule; Axel-Springer-Preis 2007; Young Journalist Award der Europäischen Union 2008; n-ost Reportagepreis für Osteuropa-Berichterstattung 2011; 2016 und 2017 mit dem Deutsch-Tschechischen Journalistenpreis ausgezeichnet; Johnny-Klein-Preis für deutsch-tschechische Verständigung 2018, Mitglied im Weltreporter.net.

Weitere Partner des Symposiums:



MEETING BRNO



Progresívne fórum
Progressive Forum



Stiftung Kreisau
für europäische Verständigung



Institute of Political History

Das XXX. Brünner Symposium findet statt unter der Schirmherrschaft von

Markéta Vaňková, Primatorin der Stadt Brünn, und
Jan Grolich, Hauptmann von Südmähren.



jihomoravský kraj

Herzlichen Dank!